

Stadt Chemnitz · Dezernat 6 · 09106 Chemnitz

Dienstgebäude Friedensplatz 1  
09111 Chemnitz

Stadtrat der Stadt Chemnitz  
CDU-Ratsfraktion  
Frau Stadträtin  
Almut Friederike Patt

Datum 20.12.2019  
Unser Zeichen  
Durchwahl  
Auskunft erteilt  
Zimmer  
Ihr Zeichen RA-643/2019  
Ihr Schreiben vom 25.11.2019  
E-Mail

### **Ihre Ratsanfrage RA-643/2019 - Schönherr-Park**

Sehr geehrte Frau Patt,

zu Ihrer Ratsanfrage teile ich Ihnen im Auftrag der Oberbürgermeisterin Folgendes mit:

**Wiederholt haben sich Anwohnerinnen und Anwohner der angrenzenden Siedlungen des Schönherr-Parks mit Anfragen zum Zustand des Schönherr-Parks an Stadträte gewandt. Bitte beantworten Sie mir in diesem Zusammenhang nachstehende Fragen.**

- 1. Der Teich, das Herzstück des Parks, wird als verwahrlost bzw. verwildert bezeichnet. Der Teich weist einen niedrigen Wasserstand auf und ist mit Unrat gefüllt. In der warmen Jahreszeit gehen von dem Gewässer Geruchsbelästigungen in erheblichem Ausmaß aus. Ist der Stadtverwaltung dieser Zustand bekannt? Teilen Sie die Bedenken der Bürgerinnen und Bürger, dass der Qualität des Gewässers hygienisch bedenklich bzw. gesundheitsgefährdend eingeordnet werden kann? Welche Bemühungen gibt es seitens der Stadtverwaltung, die angezeigten Missstände zu beseitigen?**

Der denkmalgeschützte Teich weist eine künstliche Wasserhaltung aus einem Tiefbrunnen auf, die nur in der warmen Jahreszeit in Betrieb ist. Insofern ist der niedrige Wasserstand im Winterhalbjahr erklär- und steuerbar. Hinweise auf eine Gesundheitsgefährdung durch das Wasser gibt es jedoch nicht. Grundsätzlich ist festzustellen, dass ein zufriedenstellender Pflegezustand aufgrund zu geringer finanzieller Ressourcen im Grünpflegebereich in den letzten Jahren nicht erreicht werden konnte. Mit Bereitstellung auskömmlicher finanzieller Mittel, wäre eine Verbesserung des Zustandes durch das Grünflächenamt jederzeit möglich.

- 2. Von den Bürgerinnen und Bürgern wurde darauf hingewiesen, dass Bäume im Parkareal stärkere Schadbilder aufweisen. Dazu kommt, dass Windbruch Spaziergänger, also auch Familien mit Kindern, Kindergartengruppen und Schulkinder gefährden. Liegen der Stadtverwaltung diese Erkenntnisse ebenfalls vor? Welche Maßnahmen wurden getroffen, derartigen Gefährdungslagen im Park zu begegnen? Sind Ersatzpflanzungen für betroffene Bäume geplant? Wenn ja, in welchem Zeitraum?**

Im Park besteht wie beschrieben erheblicher Handlungsbedarf an Bäumen. Im zugänglichen Wegebereich hat das Grünflächenamt selbst die Verkehrssicherung vorgenommen. Im Hangbereich muss dies durch Spezialtechnik (Klettertechnik) noch im Winter 2020 erfolgen. Der Ersatzpflanzungen werden mit dem Denkmalschutz abgestimmt und voraussichtlich im Herbst 2020 erfolgen.

- 3. Am Parkeingang war bis vor einiger Zeit eine Tafel angebracht, auf der die Patenschaft für den Park, übernommen von ansässigen Firmen, öffentlich sichtbar angezeigt wurde. Diese Tafel wurde entfernt. Wer ist für die Entfernung verantwortlich und aus welchem Grund wurde die Tafel abgebaut?**

Mehrere Jahre hat dankenswerter Weise ein Firmenverbund Teile der Pflege übernommen. Leider wurde aus wirtschaftlichen Gründen das Sponsoring durch den Sponsor beendet.

Mit freundlichen Grüßen

*Michael Stötzer*  
Bürgermeister